Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09256534

Kreis Leipzig

Gemeinde Markkleeberg, Stadt

Anschrift Koburger Straße 67

Gem. * Fl-stck. * Flur Gautzsch * 67b

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; in Ecklage Rosa-Luxemburg-Straße, repräsentativer Putz-Klinker-Bau in städtebaulich wichtiger Lage am Beginn der geschlossenen Mietsbebauung, ortsentwicklungsgeschichtliche, ortsgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

1904/05 im Auftrag des Lithographen und Ortsvorstehers Immanuel Schmidt errichtetes Mietshaus, Entwurf und Ausführung durch Zimmermeister H. Plötner und Dachdeckermeister Richard Knuth; im Erdgeschoss früher die Gaststätte "Leuchtenburg", zeitweise diente das Gebäude als Gautzscher Rathaus. Viergeschossiger Bau mit Mansarddach. Das heute zum großen Teil als Laden genutzte Erdgeschoss mit Putzquaderung, die Fenster- und Türöffnungen bogig geschlossen, Obergeschosse mit weißen Klinkern verkleidet, Rhythmisierung des Fassadenbildes durch drei Erker, diese verputzt und mit einfacher Lisenengliederung, einer dieser Erker, der ursprünglich durch einen oktogonalen Aufsatz mit geschweifter Haube und Laterne bekrönt war, dient der Betonung der verbrochenen Ecke, der Erker an der Koburger Straße einst mit Spitzhaube. Fenstereinfassungen teilweise mit geschweiften und geraden Verdachungen, in den Feldern der geschweiften Verdachungen Girlanden- und Kranzschmuck. Verschiedene Ausstattungselemente der Erbauungszeit: Haustür, Wand- und Bodenfliesen im Eingangsbereich, Stuckkehle und Stuckspiegel an Wänden, Treppenhaus und Wohnungstüren.
Das Mietshaus, das stilistisch teilweise noch dem Späthistorismus verhaftet ist, aber auch zeittypischen Einflüsse des Jugendstils oder der Reformarchitektur zeigt, ist ein Zeugnis der baulichen Entwicklung von Gautzsch um 1900, die zu einer Verstädterung des einstigen Dorfes führte. Hierdurch erlangt das Gebäude ortsentwicklungsgeschichtliche Aussagekraft. Ortsgeschichtliche Bedeutung hat es hinsichtlich seiner zeitweiligen Rathaus-Funktion. Als typischer Vertreter der Mietshausarchitektur um 1905 ist es auch baugeschichtlich von Bedeutung.
LfD/2012

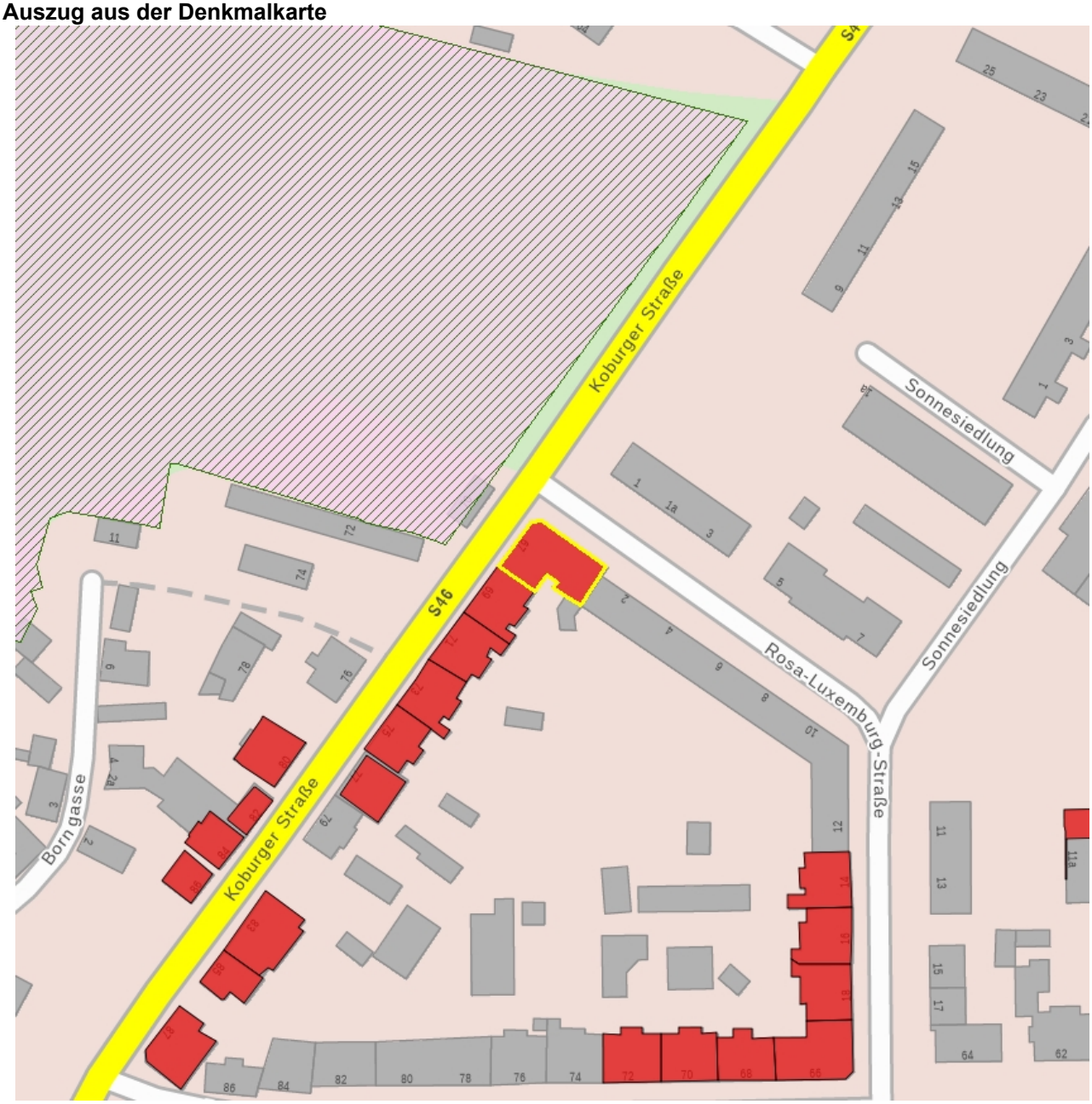
Datierung 1904-1905 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09256534 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.